
Subject: HT: Zu frühe Krustenentfernung?

Posted by [Steeem](#) on Thu, 08 Jan 2015 17:46:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Leute, komme gerade von meiner in einem anderen Land absolvierten Haartransplantation
Diese hat am Freitag stattgefunden. Heute ist dementsprechend der 6. Tag nach der OP.

Gestern, also am 5. Tag, war ich noch einmal in der Klinik. Dort wurde mein Kopf für eine halbe Stunde mit einer Heilsalbe eingeschmiert und anschließend von einer Assistentin gewaschen. Dabei ging sie sehr druckvoll zu Werke und massierte auch den Empfängerbereich sehr stark. Sie meinte, dass ich das Zuhause auch weiterhin so tun soll, um die Krusten schnell loszuwerden.

Leider hat sich dabei bei mir eine angstflößende Lücke entwickelt, die weder Kruste noch sichtbare Haare beinhaltet (siehe schlechtes Foto). Nach Kontaktaufnahme meinte sie, dies sei völlig ok, ich solle weiter so vorgehen.

Ich mache mir aber Sorgen!! Habe schon alles gelesen über Haarpapillen, Festsetzung, Wurzeln, Ausfall, Heilung usw, jedoch habe ich nirgendwo davon gelesen, dass schon am 5. Tag bewusst Krusten und damit auch Haare entfernt wurden. Sind die Sorgen berechtigt. Hoffe auf eine erfahrene Einschätzung. Danke

File Attachments

- 1) [image.jpg](#), downloaded 348 times

